Weichen für Eigentümerwechsel gestellt: Mutares einigt sich mit Morita auf die Übernahme von Magirus

- **Vereinbarung zum Verkauf des Magirus-Feuerwehrgeschäfts an die Morita Holdings Corporation unterzeichnet**
- **Starke Marke: Magirus bringt mehr als 160 Jahre Erfahrung, führende Technologien, eine starke Position in europäischen Märkten und eine weltweit etablierte Marke ein**
- **Neue Perspektiven: Geplante Zugehörigkeit eröffnet Chancen für gemeinsame Innovationen, internationale Markterschließung und langfristiges Wachstum**
- **Transformation mit Wirkung: Bereits erzielte operative Verbesserungen unterstreichen die positive Entwicklung; Auftragsbestand im Feuerwehrsegment in Höhe von 780 Millionen Euro**
- **Strategische Trennung: Die Business Unit Defense & Security verbleibt bei Mutares und wird künftig unter einer eigenständigen Marke fortgeführt**

Ulm / Deutschland - 09. November 2026

Für Magirus, einen der weltweit führenden Hersteller von Feuerwehrfahrzeugen und Brandschutztechnik, ist ein Eigentümerwechsel vereinbart worden. Die Mutares SE & Co. KGaA hat heute, am 9. November 2026, eine Vereinbarung über den Verkauf des Magirus-Feuerwehrgeschäfts an die japanische Morita Holdings Corporation unterzeichnet. Mit dem geplanten Eigentümerwechsel eröffnet sich für Magirus die Perspektive, seine internationale Marktposition innerhalb einer global aufgestellten Industriegruppe weiterzuentwickeln und zusätzliche Wachstumschancen zu erschließen.

Starke Marke, neue Perspektiven

Mit der Morita Gruppe erhält Magirus einen starken industriellen Partner. Beide Unternehmen besitzen eine lange Tradition, sie verbindet die Leidenschaft für den Brandschutz und die Mission, einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit von Menschen und Gesellschaft zu leisten. Auf der Basis gemeinsamer Erfahrungen und der Entwicklung führender Technologien wird Magirus den bisherigen Wachstumskurs fortschreiben können. Morita und Magirus besitzen zusammen das Potenzial, sich zu einem globalen Anbieter in dem sich konsolidierenden Markt für Produkte und Dienstleistungen der Feuerwehrtechnik zu entwickeln.

Magirus bringt in die geplante neue Eigentümerstruktur umfassende industrielle und technologische Kompetenz, eine weltweit etablierte Marke, starke Positionen in europäischen Märkten und ein breites, technologisch führendes Produktportfolio ein. Ein internationales Vertriebs- und Servicenetzwerk sowie langjährige Kundenbeziehungen bilden eine starke Grundlage für die weitere Entwicklung.

Transformation zeigt Wirkung

Seit Anfang 2025 hat Magirus seine organisatorische und operative Transformation konsequent vorangetrieben und dabei wichtige Fortschritte erzielt. Gemeinsam haben Management und Mitarbeitende Strukturen und Prozesse weiterentwickelt, die Qualität und Projektsteuerung verbessert sowie Maßnahmen zur Steigerung der Produktivität und Beschleunigung der Produktentwicklung umgesetzt.

Diese Fortschritte werden zunehmend sichtbar: Die Produktionsleistung konnte gesteigert und wesentliche operative Kennzahlen verbessert werden. Ein Auftragsbestand im Feuerwehrsegment von rund 780 Millionen Euro unterstreicht zudem die starke Marktposition und das weitere Potenzial. Für das Geschäftsjahr 2026 wird ein Umsatz von rund 400 Millionen Euro erwartet, was einer Steigerung von ca. 30 % seit Beginn der Transformation bedeutet. Auf diesen Fortschritten baut Magirus weiter auf. Die konsequente Verbesserung von Qualität, Produktivität und Lieferzuverlässigkeit bleiben ebenso im Fokus wie die weitere Optimierung der Prozesse und die Ausrichtung an den Anforderungen von Kunden und Einsatzkräften weltweit.

Klare Abgrenzung des Geschäfts

Die vereinbarte Transaktion umfasst das Feuerwehrgeschäft von Magirus. Der bisherige Geschäftsbereich Defense & Security ist nicht Bestandteil des Verkaufs und verbleibt bei Mutares. Nach Vollzug der Transaktion soll das Defense-Geschäft unter einer neuen, eigenständigen Marke weitergeführt werden.

Mit Morita steht Magirus künftig ein Industriepartner mit langer Tradition zur Seite. Die 1907 gegründete Morita Holdings Corporation ist an der Tokyo Stock Exchange notiert (Börsencode: 6455) und zählt zu den führenden Herstellern von Feuerwehrfahrzeugen und Brandschutztechnik in Japan. Neben Feuerwehr- und Spezialfahrzeugen umfasst das Geschäftsportfolio weitere Bereiche der Brandschutz- und Umwelttechnik. Zur Unternehmensgruppe gehört unter anderem der finnische Hersteller Bronto Skylift, der auf Hubrettungs- und Höhenzugangstechnik spezialisiert ist.

BILDUNTERSCHRIFTEN (COPYRIGHT MAGIRUS)

Bild: Magirus-Hauptsitz in Ulm: Über 160 Jahre Erfahrung, technologische Kompetenz und eine weltweit etablierte Marke

UNTERNEHMENSKONTAKT
Magirus GmbH
Global Marketing & Corporate Communications
Graf-Arco-Straße 30
89079 Ulm

E-Mail: pr@magirus.com

PRESSEKONTAKT
Stephanie Loser
Mobil: +49 160 9045 7950

ÜBER MAGIRUS

Leidenschaft und Präzision, High-Tech und Handwerk. Seit 1864 steht Magirus für die Verbindung von Innovation und Tradition – im Dienst derjenigen, die unsere Gesellschaft schützen. Als Systemanbieter für Brand- und Katastrophenschutz sowie Defense & Security entwickelt Magirus integrierte Lösungen entlang der gesamten Einsatzkette – von Fahrzeugen über Technologien bis hin zu digitalen Systemen – für Feuerwehren, Einsatzorganisationen, Sicherheitsbehörden und all jene, die Verantwortung für den Schutz unserer Gesellschaft und kritischer Infrastrukturen tragen. Das Portfolio umfasst ein breites Spektrum an Einsatzfahrzeugen – von Löschfahrzeugen und Drehleitern bis hin zu spezialisierten und taktischen Fahrzeuglösungen –, ergänzt durch digitale Einsatz- und Flottenmanagementsysteme, Robotiklösungen, leistungsstarke Pumpen sowie Equipment und umfassende Serviceleistungen. Mit rund 1.700 Mitarbeitenden an Standorten in Deutschland, Italien, Frankreich, Österreich und der Schweiz ist Magirus international präsent.